



Zentralsekretariat

Postfach, 3001 Bern

www.schweizer-demokraten.ch

Tel. 031 / 974 20 10 / Fax 031 / 974 20 11

E-Mail: schweizer-demokraten@bluewin.ch

Bern, 02. November 2016

An ausgewählte Medien
(mit der Bitte um Veröffentlichung)

Neue Regelung der vorläufigen Aufnahme: vollumfängliche Zweckentfremdung

Die Schweizer Demokraten (SD) sind empört über die Absicht des Bundesrates, die vorläufige Aufnahme durch einen Status der Schutzgewährung zu ersetzen. Personen mit Ausweis F müssten jeweils nach Kriegsende wieder in ihre Heimatländer zurückgeführt werden, was allerdings nur in wenigen Fällen geschieht. Zudem befinden sich unter diesen Asylbewerbern zahlreiche Wirtschaftsflüchtlinge, sodass bereits heute ein Missbrauch dieser Statusform besteht. Dieser wird nun mit einer faktischen Aufenthaltsbewilligung zementiert. Anstatt die Attraktivität der Schweiz als Zielland zu schmälern, erreicht der Bundesrat mit seinem Vorschlag das Gegenteil, zumal auch der Familiennachzug neu nach zwei Jahren (bisher höchstens nach drei Jahren) möglich ist.

Schweizer Demokraten (SD)
Adrian Pulver
SD-Geschäftsführer